



Vortrag am Donnerstag, 15.03.2007 um 19:00 Uhr

Dr. Andreas Noack

Vinna AG, Mainz

"Einmal Nano, bitte!"

Das Immunsystem ist die strategisch perfekt funktionierende Grundlage unserer Gesundheit. Der Mikrokosmos unserer körpereigenen Krankheitsabwehr benötigt dabei eine Vielzahl von Nahrungsbestandteilen zum Aufbau und für die Funktionstüchtigkeit seines Teams aus flexiblen Spezialisten (Zellen) und deren Botenstoffen sowie weiteren Wirksubstanzen. Dazu zählen Eiweißbausteine (Aminosäuren), lebensnotwendige mehrfach ungesättigte Fettsäuren, Vitamine und verschiedene Mengen- und Spurenelemente.

Unterstützt wird das Immunsystem ferner durch sogenannte bioaktive sekundäre Pflanzenstoffe wie z.B. Carotinoide sowie verschiedene (prebiotische) Ballaststoffe. Diesen mit einem besonderen gesundheitlichen Zusatznutzen - hier für das Immunsystem - ausgestatteten Lebensmittelinhaltsstoffen kommt im Rahmen der Entwicklung von Functional Food (angereicherte, funktionelle Lebensmittel) eine besondere Bedeutung zu. Um ihr gesundheitsförderndes bzw. krankheitsvorbeugendes Potential zu beschreiben, werden diese Nahrungsbestandteile mit dem Begriff "nutraceutical" bezeichnet. Auch in Form von Nahrungsergänzungsmitteln lassen sich diese natürlichen Nahrungsbestandteile gezielt einsetzen.



Nanostruktur als Schlüssel-Parameter vieler Nutraceuticals

Im Zuge des Fortschritts auf dem Gebiet der Nanotechnologie gelangen wir zu der Erkenntnis, dass die Nanostruktur vieler Nutraceuticals ein entscheidender Qualitätsparameter ist, der aussagt, ob ein Nutraceutical durch unseren Organismus bzw. von unserem Immunsystem verarbeitet werden kann - sprich bioverfügbar ist.

Vision:

Unsere Vision ist, dass die Bedeutung eines ausgewogenen nutraceuticalen Status immer mehr ins Zentrum von gesundheitsbewussten Menschen und insbesondere von Medizinern gelangt. Der Trend, den die *Naturheilmittel* ausgelöst hat, pflanzt sich weiter fort. Immer mehr Menschen gelangen zur Überzeugung, dass der eigene *nutraceutical Status*, mehr als alles andere, das Fundament für Gesundheit, aber auch von Krankheit ist.

Es ist deshalb nur folgerichtig diesen Status zu individualisieren und für jeden Patienten zu bestimmen. Hieraus wird sich vermutlich eine effektive orthomolekulare Medizin entwickeln, die gerade im Präventivbereich konventionell-medizinischen Ansätzen weit überlegen sein wird und deshalb die Medizin revolutioniert.

Im Rahmen dieser Erkenntnisse wird sich immer mehr herauskristalisieren, dass die aus den Fugen geratene Phosphorbilanz unserer Lebensmittel der Krankmacher Nr. 1 unserer Zeit ist. Phosphorabgereicherte Lebensmittel haben dann Megatrend-Potential.



Dr. Andreas Noack hat an der TU Darmstadt Chemie studiert und in der Chemischen Verfahrenstechnik bei Prof. G. Luft im Bereich der heterogenisierten Katalyse am Beispiel von hochselektiven Carbonylierungsreaktionen promoviert.

Nach der Promotion hat sich Dr. Noack im Bereich aktiver Oberflächensysteme spezialisiert und bei Chemviron Carbon / Calgon Carbon im Businessdevelopment von Hochleistungs-Adsorbentien die Markteinführung wichtiger Produktentwicklungen begleitet, z.B. im Segment Fahrzeugkabinenfilter, sowie neue Applikationen für Aktivkohlungewebe entwickelt.

1999 gründete Dr. Noack das mehrfach prämierte Unternehmen Blue Membranes GmbH (ehemals Membrana Mundi), das u.a. den renommierten Businessplanwettbewerb "Promotion" / Wolfsburg gewonnen hat.

2004 gründete Dr. Noack mit seinen Partnern die VINNA AG (ehemals MineOx), die nun das Geschäftsziel verfolgt anhand revolutionärer, lebensmitteltechnologischer Verfahren gesundheitskritische Nutraceuticals mit sehr hoher Bioverfügbarkeit auszustatten und zwar matrixunabhängig.

Dr. Noack hat bislang knapp 30 Patente angemeldet und gilt deutschlandweit als einer der aktivsten Patentanmelder im Bereich der Nanotechnologie.

Weitere Termine

- 19.04.2007 **Proteine und Patienten**
Prof. Dr. Meinhard Schilling
TU Braunschweig,
Institut für Elektrische Messtechnik und
Grundlagen der Elektrotechnik
- 24.05.2007 **Silizium - ein perfektes Lineal
für die Nanowissenschaft**
Dr. Ulrich Kuetgens
Physikalisch-Technische Bundesanstalt,
Arbeitsgruppe
"Bestimmung der Avogadrokonstante"

Änderungen vorbehalten. Bitte entnehmen Sie die
aktuellen Informationen unserer Internetseite:
www.upob.de/deutsch/aktivitaeten/Vortragsreihe.htm

Möchten Sie einen Vortrag halten oder einen anderen
Beitrag leisten? Den Flyer per Mail erhalten? Wenden
Sie sich bitte an untenstehende Adresse.

Ansprechpartner

Heiko Klawitter
Email: klawitter@upob.de
Tel. +49 (0) 531 592 5131

CC UPOB e.V.
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

<http://www.upob.de/>

Veranstaltungsort



Foto: BLM

Veranstaltungsort:

**Forum des
Braunschweigischen
Landesmuseums**

Burgplatz 1
38100 Braunschweig



BRAUNSCHWEIGISCHES
LANDESMUSEUM

15.03.2007 um 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Nanotechnologie Kompetenzzentrum
CC UPOB e.V.

gefördert von: Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Braunschweigisches Landesmuseum



nanotechnologie
Kompetenzzentrum
Ultrapräzise
Oberflächenbearbeitung

Vortragsreihe

**"Mikro- und
Nanotechnik
für die Gesellschaft"**

"Einmal Nano, bitte!"

Dr. Andreas Noack



PTB



BRAUNSCHWEIGISCHES
LANDESMUSEUM

